

„Bauarbeiten an der A8: Verlängerung des Verzögerungstreifens in Heimsheim“

Die Autobahn GmbH verlängert den Verzögerungstreifen an der A8-Ausfahrt Heimsheim um 340 Meter, um Rückstaus zu vermeiden.

Die anhaltenden Bauarbeiten an der Autobahn A8 zwischen Stuttgart und Karlsruhe haben das Ziel, die Verkehrssicherheit zu verbessern. Dabei steht insbesondere die Anschlussstelle Heimsheim im Fokus, wo der Verzögerungstreifen in Richtung Karlsruhe erweitert wird.

Verbesserte Verkehrssicherheit durch bauliche Maßnahmen

Ein zentrales Anliegen des Projekts ist die Erhöhung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Der verlängerte Verzögerungstreifen wird dazu beitragen, mehr Fahrzeuge aufzunehmen und somit Rückstaus zu Spitzenzeiten zu verringern. Nach Angaben der Autobahn GmbH von Mittwoch wird die Bauarbeit am Montag, den 29. Juli, beginnen und voraussichtlich bis Ende September 2023 abgeschlossen sein.

Auswirkungen auf den Verkehr und Umleitungen

Während der Bauarbeiten müssen Autofahrer, die in Richtung Karlsruhe fahren möchten, mit Einschränkungen rechnen. Die Abfahrt in dieser Richtung wird gesperrt, und auch die PWC-

Anlage „Höllberg“ wird bis zur Fertigstellung der Arbeiten nicht zugänglich sein. Insgesamt stehen den Fahrern während der Bauzeit drei Fahrstreifen zur Verfügung, wobei einer davon verengt ist.

Zusätzliche Bauprojekte entlang der A8

Zusätzlich zu den Arbeiten in Heimsheim werden auch zwischen der Anschlussstelle Pforzheim-West und dem Dreieck Karlsruhe ab dem 29. Juli die Asphaltdecke erneuert. Damit fallen in der Region gleich zwei Parkmöglichkeiten weg, da der Parkplatz „Birkenwäldle“ in Richtung Karlsruhe ebenfalls nicht mehr erreichbar ist.

Politische Reaktionen auf die Baumaßnahmen

Der Enzkreis-Landtagsabgeordnete Erik Schweickert (FDP) äußerte sich zu den Arbeiten und betonte, dass die Verlängerung des Verzögerungsstreifens mehr Sicherheit bringen werde. Gleichzeitig kritisierte er jedoch die lange Planungszeit von über dreieinhalb Jahren und wünschte sich, dass kleinere Maßnahmen schneller umgesetzt werden könnten. Dies ist besonders relevant, da seit Ende 2020 Informationen über die bevorstehenden Arbeiten im Umlauf sind.

Zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen der Transnet BW

Die Bauarbeiten werden zudem durch Sicherheitsmaßnahmen des Übertragungsnetzbetreibers Transnet BW ergänzt. Um Sicherheitsnetze über der Autobahn zu spannen, kommt es zwischen den Anschlussstellen Pforzheim-Süd und Pforzheim-Nord am Wochenende des 3. und 4. August zu Sperrungen. Durch orchestrierte Terminierung soll sichergestellt werden, dass der Umleitungsverkehr nicht behindert wird.

Diese Entwicklungen an der A8 unterstreichen die Bemühungen, die Infrastruktur in der Region Düsseldorf zu modernisieren und sicherer zu gestalten. Die Bürger können auf eine sichtbare Verbesserung der Verkehrssituation hoffen, wenn die Bauarbeiten abgeschlossen sind.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de